

Mein Tag in der Villa Bambini:

Oh wir fahren auf den Parkplatz, Licht ist schon an. Ob ich das erste Kind bin? Was machen wir wohl heute?? Über dem Garderobenhaken hängt ein Bild von mir, so finden Mama, Papa und ich meine Sachen ohne Probleme wieder. Schnell, zieh ich mich aus und häng alles an den Haken, ich möchte gucken ob schon jemand da ist.

Manchmal geht es mir nicht schnell genug, manchmal bin ich auch ein bisschen traurig. Es fällt mir schwer und ich möchte doch lieber wieder mit nach Hause, da kullern schon mal Tränen. Aber dann kommt eine der Erziehrinnen, nimmt mich auf den Arm und tröstet mich. Zusammen verabschieden wir Mama oder Papa und dann freu ich mich doch, dass ich da bin.

Erst einmal schau ich um die Ecke ob noch alle Spielsachen da sind. Irgendjemand hat aufgeräumt. Das finde ich toll und ich kann alles wieder ausräumen!!

Durch die großen Fenster sehe ich die anderen Kinder kommen. Wir holen sie in der Garderobe ab.

Wenn endlich alle da sind räumen wir auf und setzen uns auf den großen Teppich zum Morgenkreis. Wir singen ein "Guten Morgen"-Lied, spielen Fingerspiele, versuchen die ersten Tänze und wir dürfen uns immer etwas wünschen. Ich mach eine Bewegung oder versuche zu singen und freu mich wenn die Erziehrinnen meinen Wunsch erraten und erfüllen.

Nach dem Morgenkreis gehen wir Hände waschen. Da ich mir dabei schon oft die Ärmel nass gemacht habe, vergesse ich nun nicht mehr mir die Ärmel hoch zu schieben. Händewaschen finde ich richtig toll. Am liebsten würde ich das ganz lange machen aber der Tisch ist schon gedeckt und ich habe Hunger!

Wenn ich auf meinem Platz sitze und mein Lätzchen umhabe darf ich mir aussuchen was ich essen möchte. Die Erzieherin hilft mir beim Zubereiten. Es ist richtig gemütlich und macht Spaß mit Allen zusammen zu essen.

Wenn alle satt sind darf ich wieder spielen oder bekomme eine frische Windel. Danach geht es raus! „Alle anziehen!“ ruft eine Erzieherin. Anziehen ist eine Herausforderung! Ich bin ganz schön stolz wenn ich es schaffe meine Hausschuhe allein auszuziehen! Wir gehen jeden Tag raus. Wenn es regnet spring ich in die Pfützen, das macht Spaß!

Ich bin gespannt wo es hingehet! Besuchen wir den Bauern und seine Kühe? Gehen wir Ziegen füttern und die Rehe beobachten? Oder spielen wir im Garten? Neulich hab ich entdeckt, dass man mit einem Bobycar auch ganz toll Rückwärtsfahren kann- das geht richtig schnell! über den Rasen rollen kann ich auch! Manchmal ist alles so aufregend dass ich schon vor dem Mittag ein Nickerchen brauche.

An der frischen Luft spielen und toben macht hungrig und müde! Ich freu mich aufs Mittagessen. Ich kann schon richtig gut alleine essen, mindestens jeder zweite Löffel landet in meinem Mund! Wenn ich möchte helfen mir die Erzieherinnen. Nach dem Essen werde ich noch einmal gewickelt und dann geht es ins Bett. Dort warten bereits mein Kuscheltier und mein Nuckel, dann fallen mir schnell die Augen zu.

Wenn ich wieder wach bin, darf ich noch so lange kuscheln bis ich wieder spielen möchte. Wenn alle Kinder wach sind essen wir gemeinsam noch einen kleinen Snack. Danach spiele ich mit den anderen Kindern bis ich abgeholt werde

Ich freu mich sehr wenn ich abgeholt werde. Aufgeregt erzähle ich Mama oder Papa was ich an diesem Tag erlebt habe. Ich verabschiede mich von den Erzieherinnen und bin gespannt was ich morgen alles erleben werde.